



Mit. Einander

Meine Mitgliedschaft bei Raiffeisen

Die Zeitung der Raiffeisenbank im Walgau | Sommer 2018

www.raibaimwalgau.at

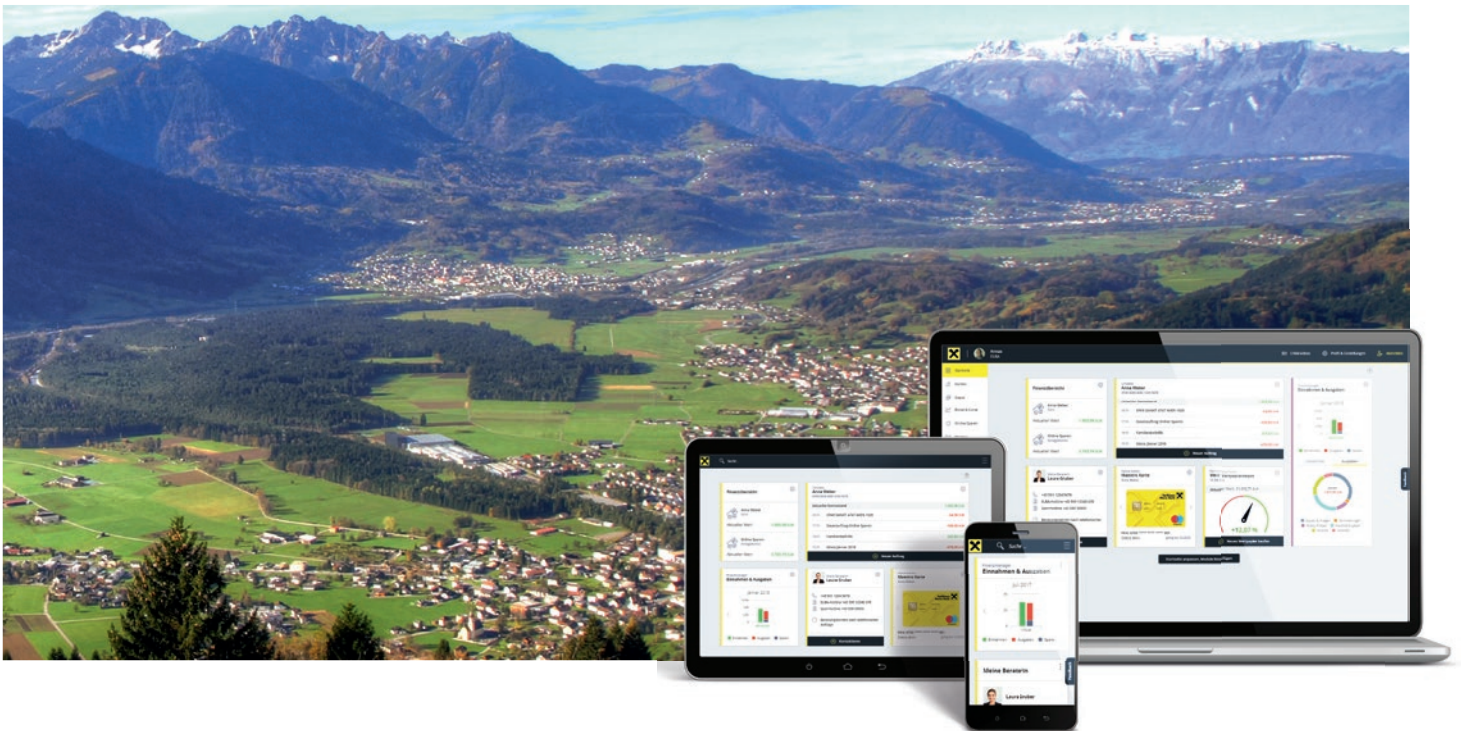


Ihr „1er BMW“
wartet auf Sie!

Raiffeisenbank im Walgau Bestens vernetzt: Digital und regional.

Die Raiffeisenbank im Walgau steht für höchste Kompetenz bei allen finanziellen Themen. Wir decken das breitgefächerte Angebotsspektrum für Privatkunden genauso professionell ab wie jenes für unsere Firmenkunden. Unsere Teams sind in Ihrer Nähe. Dafür investieren wir in unsere Standorte, stetig und konsequent. Parallel dazu wird das digitale Angebot mit „Mein ELBA“ erweitert und sorgt für höchsten Komfort im täglichen Finanzleben.

DER VORSTAND INFORMIERT



Bankkompetenz von A bis Z

Mit rund 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an zehn Standorten im Walgau und dem Großen Walsertal sind wir stets in Ihrer Nähe. Unsere Kunden schätzen

das und nutzen heute vor allem die Beratungsmöglichkeiten vor Ort, wenn es um wirklich wichtige Themen geht. Wir verstehen uns als Mitgestalter des Finanzlebens unserer Kunden, erarbeiten Lösungen für junge Menschen, ebenso

wie für unsere langjährigen Kunden. Wir investieren sowohl in die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Bankstellen als auch in die konsequente Optimierung der Dienstleistungen des Kompetenzzentrums in Nenzing.

„ Ob Finanzierung, Anlageberatung, Versicherungen, Zahlungsverkehr: Wir decken das breite Angebotsspektrum sowohl für Privatkunden als auch für Unternehmen professionell ab. Und das in Ihrer unmittelbaren Nähe.

Kassa und Service im Wandel

Der gesellschaftliche Wandel stellt uns vor große Herausforderungen. Noch vor wenigen Jahren waren Bargeld-Schalter stark frequentiert, heute nutzen nur noch knapp 20% unserer Kunden diese Möglichkeit. Das tägliche Bankgeschäft wird von zu Hause erledigt, „Mein ELBA“, das

moderne, sichere und persönliche Finanzportal, bietet dafür höchsten Komfort. Dennoch schätzen besonders ältere Menschen noch den persönlichen Service, wir tragen auch diesem Bedürfnis Rechnung. Es wird für die nächsten Jahre herausfordernd sein, hier die richtige Balance zwischen analogem und digitalem Zahlungsverkehr zu finden. Wir sind jedoch überzeugt, dass der persönliche Kontakt und die Vertrauensperson in Ihrer Raiffeisenbank nach wie vor unerlässlich sind.

Ein Finanzleben lang

Jede Lebensphase bringt spannende Themen mit sich, die ein finanzielles Fundament erfordern. Die Gelderziehung von Kleinkindern, der richtige Umgang mit Geld zur Erfüllung der ersten Wünsche Jugendlicher wie Führerschein oder Auto, Wohnraumschaffung für junge Erwachsene und nicht zuletzt eine geeignete Altersvorsorge. Der richtige Umgang mit Geld begleitet uns ein Leben lang.

Sprechen Sie mit Ihrer Beraterin/Ihrem Berater über Ihre Wünsche und Ziele. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Menschen aus unserer Region, sie kennen die Bedürfnisse und Lebensumstände ihrer Kunden. So finden Gespräche auf Augenhöhe statt, die ein ehrliches Miteinander ermöglichen, um auch in herausfordernden Phasen optimale Lösungen zu finden. Mit uns können Sie über Jahre planen und rechnen, seit mehr als 100 Jahren sind wir im Walgau und dem Großen Walsertal beheimatet.

„ Unsere Investitionspläne gelten sowohl dem Ausbau des Kompetenzzenters in Nenzing als auch der Stärkung der Bankstellen.

VD. Klaus Kessler MBA

„ Sprechen Sie mit Ihrer Beraterin/Ihrem Berater über Ihre Wünsche und Ziele. So können wir gemeinsam ein sicheres und solides Finanznetz entwickeln.

VDir. Mag. (FH) Markus Prünster MA

Gewinnen Sie einen 1er BMW bei der Eröffnungsfeier am 1. Dezember

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie dazu motivieren, sich Gedanken über Ihre persönlichen Finanzkonzepte zu machen. Sprechen Sie mit Ihrer Beraterin/Ihrem Berater über Ihre Wünsche und Ziele und entwickeln Sie gemeinsam mit uns ein sicheres Finanznetz. So können Sie doppelt profitieren! Denn im gesamten Jahr 2018 erhalten unsere Kunden beim Abschluss eines Vorsorgeproduktes, einer Finanzierung, einer Lebensversicherung, eines Bausparvertrages etc. ein Gewinnlos.

Während der Eröffnungsfeierlichkeiten unserer neu umgestalteten Bank in Nenzing – am 1. Dezember 2018 – ver-

losen wir den Hauptgewinn: Einen 1er BMW „Gelber Mann-Sonderedition“. Die glückliche Gewinnerin/der glückliche Gewinner kann direkt vor Ort das Auto übernehmen! Mitmachen lohnt sich, wir unterstützen Sie gerne dabei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, auf viele lösungsorientierte Gespräche und auf ein für alle erfolgreiches Jahr. ■

Mit besten Grüßen

Klaus Kessler, Christian Fiel und Markus Prünster – das Vorstandsteam der Raiffeisenbank im Walgau



Mag. (FH) Christian Fiel MBA, Mag. (FH) Markus Prünster MA und Klaus Kessler MBA

Gemeinsam für eine starke Region

Gegenseitige Unterstützung ist der genossenschaftliche Grundgedanke der Raiffeisenbanken. Als regionale Bank fördern wir daher gezielt Aktivitäten in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur in der Region – allein 2017 mit 130.000 Euro.

■ MIT.EINANDER FÜR DIE REGION

Förderung der Nachwuchsarbeit beim FC Nenzing



Schon in den 1930er Jahren jagten einige fußballverrückte Burschen in Nenzing dem runden Leder hinterher. Offiziell gegründet wurde der FC Nenzing schließlich im Jahr 1949. Nachdem man

in einigen Freundschaftsspielen erste Erfahrungen im Club-Fußball gesammelt hatte, nahm der Verein in der Saison 1950/51 erstmals an der Meisterschaft der 1. Klasse Oberland teil. Heute zählt der FC Nenzing rund 400 Mitglieder.

Am Ligaspielbetrieb nehmen derzeit drei Kampfmannschaften teil. Die 1. Kampfmannschaft, die von Thomas „Buffy“ Vonbrül trainiert wird, spielt in der Saison 2017/18 in der Vorarlbergliga. Die 2. Kampfmannschaft, der 1b-Kader des Vereins, kickt aktuell in der 4. Landesklasse. Auch auf seine Fußballerinnen ist der FC Nenzing stolz: Das von Robert Aeberhard gecoachte Damenteam

spielt derzeit in der Vorarlbergliga, der dritthöchsten Liga im österreichischen Frauenfußball. Zu den Heimspielen des FC kommen im Schnitt jeweils zwischen 300 und 500 Zuschauer.

Einen hohen Stellenwert hat für die Verantwortlichen des FC Nenzing die Kinder- und Jugendarbeit. Die jungen Kicker werden derzeit in insgesamt zehn Nachwuchsmannschaften am Ball ausgebildet – von der U7 bis zur U16. Rund 130 Spielerinnen und Spieler sind 14 Jahre alt oder jünger. Entsprechend soll auch der größte Teil der Sponsoring-Gelder der Raiffeisenbank in die Nachwuchsarbeit des Vereins fließen. ■

Das Fundament des Kulturpavillons steht

Das Team der Berufsschule Bludenz und Burtscher Transporte haben es geschafft: Die Bodenkonstruktion des

Kulturpavillons in der Ruine Blumenegg steht! Die Freude der Verantwortlichen um Obfrau Alexandra Wucher, Herbert

Reimann, dem Bauleiter der Burgfreunde Blumenegg, und Baumeister Willi Müller ist natürlich groß, wurde doch ein wichtiger Schritt in Richtung Vollendung des Werkes gemacht.



Nach der erfolgreichen Verkabelung der Gebäude- und Wegbeleuchtung, wurde der Pavillon Ende April aufgerichtet. Seitdem geht es Schlag auf Schlag, die Fertigstellung des Pavillons ist für Ende Juli geplant. Der „Walscherherbst“, der Mitte August beginnt, wird den Kulturpavillon schon als Veranstaltungsort nutzen. Die Burgfreunde Blumenegg stellen diese Einrichtung natürlich auch anderen Nutzern zur Verfügung, seien es Firmen, die einen besonderen Event-Ort, suchen oder auch Private, die eine schöne Feier in einem außerordentlichen Rahmen ausrichten wollen. ■

Bei uns ist heuer der 1er ein Jackpot

Traumauto gewinnen! Der BMW 116i vereint kraftvolle Leidenschaft, dynamischen Fahrkomfort und wegweisendes Design. Ein echter Hingucker für sportlichen Fahrspaß.

GEWINNSPIEL



Jetzt bei Ihrer Raiba vorbeischauen, Rubbellos holen – und unseren sportlichen Raiba-BMW gewinnen.

Seit 3. April heißt es in Ihrer Raiffeisenbank im Walgau Gewinnlose sammeln – und mit ein bisschen Glück gehört Ihnen schon in Kürze ein nagelneuer BMW 116i. Der trendige Sportflitzer im edlen Schwarz als Sonderedition „Gelber Mann“ wartet bereits auf Sie!

Holen Sie sich Ihre Gewinnlose!

Ein Gespräch mit Ihrer Beraterin oder Ihrem Berater ist in jedem Fall ein Gewinn. Denn bei uns erhalten Sie maßgeschneiderte Lösungen und Produkte, die optimal abgestimmt sind auf Ihre

„ Mit dem sportlichen BMW durch den Walgau und das Große Walsertal zu fahren – das ist Fahrspaß pur!

Martin Berchtel, Kundenberater in Frastanz

Lebenssituation. Und wenn Sie sich bis Ende November für ausgewählte Produkte entscheiden, gibt's dazu noch Ihre ganz persönlichen Gewinnlose. Dann heißt es rubbeln und tolle Preise gewin-

nen: Freuen Sie sich über zahlreiche Sofortgewinne – und der Gewinner der Schlussverlosung darf den BMW mit nach Hause nehmen.

Große Schlußverlosung am 1. Dezember

Alle mitgebrachten Rubbellose nehmen an der großen Schlussverlosung des BMW 116i teil. Diese findet am 1. Dezember 2018 in unserer Zentrale in Nenzing statt. Den Termin sollten Sie sich rot im Kalender anstreichen!

Damit Sie unseren flotten BMW schon mal kennenlernen können, besucht er in den nächsten Wochen unsere Bankstellen im Walgau und im Großen Walsertal. Deshalb nichts wie los zu Ihrer Raiba und fleißig Rubbellose sammeln! Die gibt's bereits z.B. bei einem Abschluss eines Bausparvertrages, einer Fondsvorsorge oder auch einer Finanzierung für Ihren lange gehegten Immobilienraum. ■

Gewinnspiel

- Gewinnlose:** Produkt abschließen und Gewinnlos bei der Beraterin/beim Berater abholen
- Zu gewinnen:** ein BMW 116i, Sofortgewinne
- Termine:** seit 3. April 2018, Schlussverlosung am 1. Dezember 2018

Weitere Informationen: www.raibaimwalgau.at, www.dergelbemann.at

Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen – die Schlüsselthemen 2017

Eine erfreuliche Konjunktorentwicklung, niedrige Zinsen, starke Aktienmärkte, einschneidende politische Ereignisse und einige weitere Themen waren für die Wirtschaft im vergangenen Jahr entscheidend. Dabei zeigte sich eines: Vorarlberg nimmt auch weiterhin eine führende wirtschaftliche Position im Herzen Europas ein.

KUNDENSERVICE

Eine erfreuliche Konjunktorentwicklung, niedrige Zinsen, starke Aktienmärkte, einschneidende politische Ereignisse und einige weitere Themen waren für die Wirtschaft im vergangenen Jahr entscheidend. Dabei zeigte sich eines: Vorarlberg nimmt auch weiterhin eine führende wirtschaftliche Position im Herzen Europas ein.

Aktienmärkte

Das Aktienjahr 2017 war von stark steigenden Kursen und niedriger Volatilität gekennzeichnet. Aktien haben seit Jahresanfang in nahezu allen Teilen der Welt kräftig zugelegt. Während an der Wall Street der Optimismus schon früh im Jahr groß war (getrieben durch die Ver-

sprechungen des neuen Präsidenten), herrschte in Europa und Asien zunächst Vorsicht. Alles in allem gesehen konnte 2017 an den Aktienmärkten gutes Geld verdient werden.

Konjunktur

Die jüngsten Konjunkturdaten zeichnen allesamt ein positives Bild. So erreichte das Wirtschaftsvertrauen in der Eurozone ein zyklisches Hoch und sogar den höchsten Stand seit Oktober 2000.

Politische Risiken

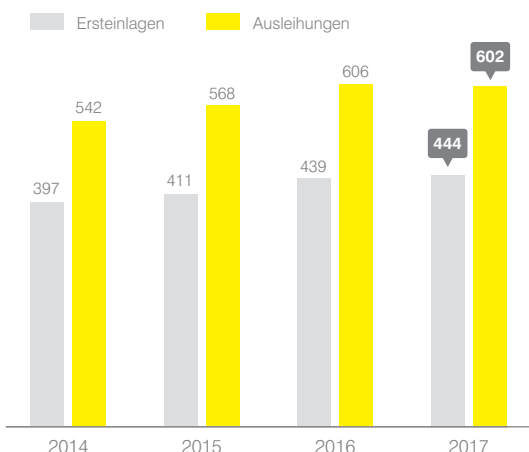
Trump, Nordkorea und Wahlen in Europa. Es kriselte in fast allen Regionen der Welt. Die Krisen wurden von den

Marktteilnehmern nicht als systemrelevante Risiken beurteilt und so blieben die Anleger entspannt. Europa wirkte mit der Drohkulisse populistischer Wahlsiege in den Niederlanden und Frankreich sowie dem Katalonien-Konflikt als Risikofaktor. Jedoch konnten sich die politischen Risiken in Europa wieder verflüchtigen.

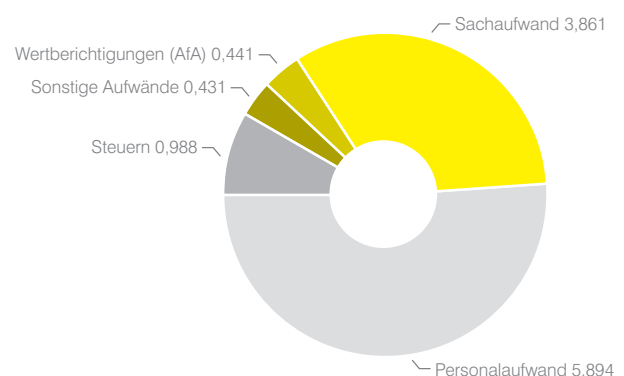
Rohstoffe

Die Rohstoffe waren das Sorgenkind des ersten Halbjahres, fallende Energiepreise und steigender Euro ließen keine Erträge übrig. Das hat sich seit dem Sommer gebessert. Energie- und Industriemetallpreise zogen im aktuell sehr guten Konjunktur-Umfeld wieder an.

Ersteinlagen und Ausleihungen in Mio. Euro



Aufwände in Mio. Euro



Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktiva in Tausend Euro

Kassabestand	5.426
Wertpapiere inkl. Beteiligungen	16.487
Forderungen	685.590
Sachanlagen	6.924
Sonstige Aktiva	4.493
Bilanzsumme	718.920

Passiva in Tausend Euro

Verbindlichkeiten (Kreditinstitute)	209.987
Verbindlichkeiten (Kunden)	444.255
Rückstellungen	3.864
Sonstige Passiva	922
Betriebswirt. Eigenkapital	59.892
Bilanzsumme	718.920

G+V in Tausend Euro

Betriebserträge	14.241
Betriebsaufwendungen	10.626
Betriebsergebnis	3.614
Ergeb. der gew. Geschäftstätigkeit	4.088
Jahresgewinn	154
Bilanzgewinn	154

US-Dollar

2017 wertete der Euro zum Dollar um rund 15 Cent auf 1,19 EUR/USD auf. Ausschlaggebend für die Gewinne des Euro waren sich am Markt intensivierende Spekulationen über einen rascheren Ausstieg der EZB aus der ultra-expansiven Geldpolitik als bisher angenommen. Zudem wurde der Dollar dadurch belastet, dass die Inflationsentwicklung in den USA hinter den Erwartungen zurückblieb.

Zinsen

Die US-Notenbank setzte 2017 ihren eingeschlagenen Kurs fort und hob in drei Schritten die Leitzinsen jeweils um 25 Basispunkte auf den Korridor von 1,25 bis 1,5 Prozent an. Bis dato gab es in Europa keine Zinswende. Die EZB wird

noch lange an ihrer expansiven Grundausrichtung festhalten, auch wenn sie die Zügel ab dem nächsten Jahr etwas straffen dürfte.

Lebens- und Wirtschaftsraum Vorarlberg

Das Jahr 2017 war für Vorarlberg erfolgreich: Die heimische Wirtschaft konnte ihre positive Entwicklung der vergangenen Jahre fortführen. Der Arbeitsmarkt meldet einen neuen Rekord an Beschäftigten, die Exportquote ist weiterhin auf Höhenflug, Vorarlbergs Wirtschaftswachstum ist das höchste im Bundeslandvergleich. Über Branchengrenzen hinweg zeigen die Unternehmensergebnisse in der Region nach oben – vom Bau über das Gewerbe, die Industrie bis hin zum Tourismus. Die vielen Kleinst- und Kleinbetriebe, die mittleren Unterneh-

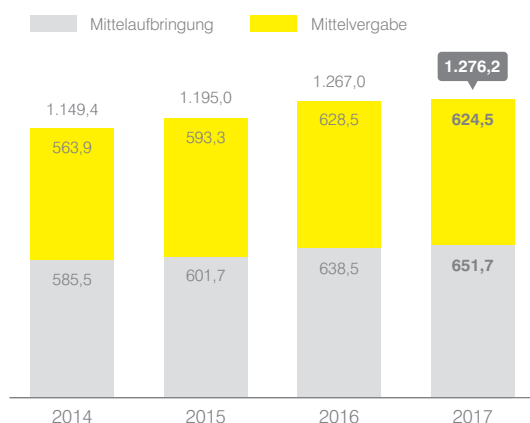
men und die großen Firmen des Landes meldeten im Vorjahr neue Erfolgsergebnisse. Der Lebens- und Wirtschaftsraum Vorarlberg bewies damit 2017 erneut seine Stärke. ■

Klaus Kessler, MBA

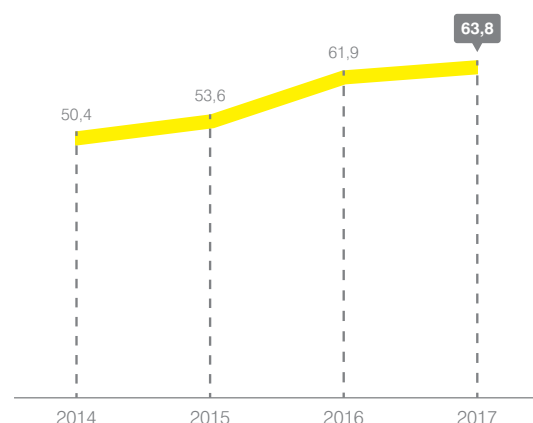
Mag. (FH) Christian Fiel, MBA

Mag. (FH) Markus Prünster, MA

Kundengeschäftsvolumen in Mio. Euro



Eigenmittel in Mio. Euro



Wir bauen für Sie um

Derzeit modernisieren wir unsere Hauptbankstelle in Nenzing. Die neue Zentrale soll moderner, attraktiver und vor allem noch stärker an den Wünschen unserer Kunden ausgerichtet werden. Gleichzeitig ist der Umbau für uns aber auch ein klares Bekenntnis zu unserer regionalen Verankerung im Walgau.

■ UMBAU ZENTRALE NENZING



Seit dem 3. April 2018 laufen die groß angelegten Umbauarbeiten unserer Zentrale in Nenzing. Während der rund sechsmonatigen Bauphase bleibt die hohe Servicequalität unserer Raiffeisenbank bestehen. Aufgrund der Bauarbeiten müssen allerdings verschiedene Abteilungen und Teams vorübergehend an anderen Standorten untergebracht werden. Die Schaltermitarbeiter und die Kundenberater der Hauptbankstelle Nenzing bedienen Sie momentan in einem Ausweichlokal, das sich vor dem Ramschwagplatz beim Parkplatz vor der Musikschule Walgau befindet. Die Selbstbedienungszone bleibt in der gesamten Umbauphase an ihrem alten Standort, während die Firmenkunden-

abteilung und einige Marktfolgeabteilungen in unsere Bankstelle nach Frastanz umziehen. Die Buchhaltung, die Stabsstellen sowie die Vorstände Privatbank und Risikomanagement werden die nächsten Monate im ehemaligen Gemeindeamt in Thüringen verbringen. Das Wohncenter finden Sie während der gesamten Umbauzeit im ersten Stock unserer Bankstelle in Ludesch.

Umbau als konsequente Folge der Fusion

Der Umbau steht im direkten Zusammenhang mit der Anfang 2017 erfolgten Verschmelzung der beiden Raiffeisenbanken Frastanz-Satteins und Walgau-

Großwalsertal zur Raiffeisenbank im Walgau. Durch die Fusion im Jänner 2017 ist ein neues, bedeutendes, regionales Bankinstitut mit einer Bilanzsumme von ca. 720 Millionen Euro und rund 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entstanden. Eine solche Bank benötigt entsprechende Räumlichkeiten, um ihren Kunden optimalen Service bieten zu können.

Zahlreiche gute Gründe für Modernisierung der Zentrale

Der Umbau ist gründlich durchdacht und basiert auf einem umfassenden Modernisierungskonzept. Wir möchten auch in Zukunft unsere Privat- und Firmenkun-

den in einem ansprechenden Bankgebäude bedienen, das den Anforderungen gerecht wird, die an ein modernes Kreditinstitut gestellt werden. So etwa im Bereich der Diskretion: Unsere Kunden sollen ihre persönlichen Bankgeschäfte in einem Rahmen durchführen können, der absolute Diskretion ermöglicht. Gleichzeitig wollen wir mit dem derzeitigen Umbau aber auch dem weithin veränderten Kundenverhalten Rechnung tragen, insbesondere dem nach wie vor ungebrochenen Trend zur Nutzung von Onlinebanking.

Klare Strukturen und übersichtliche Anordnung

Nach Fertigstellung der derzeitigen Umbauarbeiten werden Sie im Erdgeschoss unserer Hauptbankstelle die Schalter, die Kassen sowie die Kundenberater der Bankstelle Nenzing finden. Auch das Versicherungszentrum wird seinen Platz im Erdgeschoss unserer Zentrale haben. Im 1. Obergeschoss befinden sich in Zukunft unsere Firmenkundenabteilung und die beiden Beratungszentren für Wohnbau sowie für Wertpapiergeschäfte. Alle Beratungsbüros werden nach neuesten Erkenntnissen der Büro-Architektur ausgestattet und bieten unseren Kunden künftig ein höchstmögliches Maß an Diskretion. Gleichzeitig ermöglicht das Zusammenziehen unserer Fachexperten in den beiden Kompetenzcentern für Wohnbaufragen und für Wertpapiergeschäfte kurze Wege und eine noch intensivere Beratung bei der Suche nach individuellen Lösungen in allen Finanzfragen.

Modernes Sitzungszimmer auch für Kundenveranstaltungen

Ins 2. Obergeschoss des Gebäudes ziehen nach dem Umbau der Vorstandsbereich mit dem Vorstandssekretariat, der Abteilung Marketing/Vertrieb sowie sämtliche Stabstellen, wie Organisation, EDV, Innenrevision und Compliance. Auch unsere Personalabteilung, das Rechnungswesen sowie die Abteilungen Zahlungsverkehr und Controlling befinden sich in Zukunft im 2. Obergeschoss. Die Marktfolgeabteilungen, wie die Kreditabteilung und die Marktfolge Passiv, werden ihre Büros im 3. Obergeschoss der Hauptbankstelle haben. Dort wird zudem ein modernes Sitzungszimmer eingerichtet, in dem unsere gesamte Belegschaft Platz findet. Neben internen Besprechungen soll dieser Raum auch für Schulungen und Kundenveranstaltungen genutzt werden.

Deutlich verbessertes Raumklima

Das alte Bankgebäude konnte die zeitgemäßen bauphysikalischen Anforderungen nicht mehr erfüllen. Mit dem Umbau ändert sich das grundlegend: Künftig stehen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Arbeits- und Beratungsplätze zur Verfügung, die selbst an kalten Winter- und heißen Sommertagen ein angenehmes Raumklima bieten.

Kürzere Entscheidungswege sorgen für schnellere Abläufe

Von der Optimierung der organisatorischen Abläufe versprechen wir uns

zum einen eine weitere Verbesserung der Kundenzufriedenheit. Gleichzeitig erwarten wir aber auch positive Impulse für die interne Kommunikation und die Zusammenarbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bzw. der Teams. Das Zusammenziehen aller internen Abteilungen unter einem Dach garantiert noch kürzere Entscheidungswege und schnellere Entscheidungen – und davon profitieren wiederum unsere Kunden.

Fertigstellung im Oktober 2018

Als Bauzeit sind insgesamt sechs Monate veranschlagt. Bei unseren Planungsarbeiten gehen wir davon aus, dass das neue Gebäude im Oktober 2018 bezugsfertig sein wird. Die offizielle Eröffnung unserer neuen Firmenzentrale ist für den 1. Dezember 2018 geplant.

Umbau mit Handwerksbetrieben aus dem Walgau

Als regionales Kreditinstitut setzen wir beim Umbau unserer Bankzentrale konsequent auf die Handwerksbetriebe unserer Region. Die an den Umbauarbeiten beteiligten Unternehmen stammen daher fast ausschließlich aus dem Walgau. Unser Ziel: Wir wollen die heimische Wirtschaft stärken und gleichzeitig den Handwerksbetrieben des Walgaus ermöglichen, eine Leistungsschau ihres umfangreichen Könnens zu liefern.

Einschränkungen während des Umbaus

Natürlich ist uns bewusst, dass ein solch umfangreiches Bauvorhaben mit Einschränkungen und Unannehmlichkeiten verbunden ist. Der Vorstand der Raiffeisenbank bedankt sich daher bei allen Kunden sowie unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Verständnis. Gleichzeitig freuen wir uns bereits heute auf unsere neue Zentrale in Nenzing, in der wir Sie ab Herbst 2018 begrüßen dürfen und wo wir Sie in bewährter Qualität bedienen werden. Wir sind sicher, dass auch Sie sich in unserem neuen Haus rundum wohl fühlen werden. ■



Umbau der Zentrale Nenzing

Baukosten: ca. 5 Mio. Euro

Umbauter Raum: 5.230m³

Umgebaute Nutzfläche: 1.655m²

Arbeitsplätze in Nenzing: ca. 55

Tag der offenen Tür: 1. Dezember

Raiffeisen Wohn-Center: Höchste Wohnbaukompetenz

Qualität und lebenslange Verlässlichkeit stehen bei den Themen Wohnbau, Sanierung und Immobilienkauf an erster Stelle. Das neue Wohn-Center der Raiffeisenbank im Walgau ist bei allen Fragen und Anliegen rund um das Thema Immobilien Ihr kompetenter und direkter Ansprechpartner, weit über die Finanzierung hinaus.

WOHN-CENTER

Egal, ob Immobiliensuche, Beispielkalkulationen, Unterstützung bei Ansuchen und Förderungen, Finanzierung oder Versicherungen – unser Wohn-Center-Team verschafft Ihnen den Überblick und steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Neben unserer umfassenden Erfahrung und Finanzierungskompetenz profitieren Sie von unserem Netzwerk und unseren Kontakten zu Bauträgern, Architekten, Rechtsanwälten und Steuerberatern. So müssen Sie sich nicht mit vorgefertigten Angeboten aus der Schublade begnügen, sondern können sich Ihren ganz individuellen Wohnraum in allen Facetten erfüllen.

In der Region zuhause

Unsere Berater im Wohn-Center sind Spezialisten, die selbst über jede Menge praktische Erfahrung in Sachen Wohnbau und Sanierung verfügen. Allein in den vergangenen zehn Jahren haben

wir insgesamt rund 2.000 verschiedene Bau- und Sanierungsprojekte in der Region begleitet. Wir sind im Walgau und im Großen Walsertal zuhause, kennen daher die Region, den heimischen Immobilien- und Grundstücksmarkt sowie die aktuellen Trends und Entwicklungen im Wohnbau.

„Wohntausender“ als Unterstützung

Junge Leute können sich nicht früh genug mit dem Thema Eigenheim auseinandersetzen. Damit die eigenen vier Wände kein unerfüllter Traum bleiben, bieten wir jungen Erwachsenen eine umfassende Immobilienberatung an. Darüber hinaus gibt es den „Wohntausender“: Wer eine dreijährige Wohnbau-Ansparung bei uns startet und nach Erfüllung bestimmter Kriterien eine Wohnbaufinanzierung bei uns abschließt, erhält eine Unterstützung in Höhe von 1.000 Euro. ■

Unsere Leistungen

- **Zentraler Ansprech- und Netzwerkpartner:** Immobilienvermittlung, Architekt, Rechtsanwalt/Notar/Steuerberater, Sanierungs- und Energieberatung, ausführende Fachbetriebe, Gemeinde
- **Regionale Wertschöpfung:** Starke Firmenpartner aus dem Walgau und Großen Walsertal kooperieren für umfassenden Service
- **Individuelle Finanzierungskonzepte:** Checklisten, kostenlose Schätzungen, Prüfung der Wohnbau-Förderungswürdigkeit, Angebotskontrolle
- **Umsetzung Finanzierung und Wohnbauförderung** inkl. Finanzierungsbegleitung
- **Umfassende Absicherung:** gegen Existenzgefährdung und Gebäudeschäden
- **Gratis Raiffeisen Transporter:** für Ihren Umzug ins neue Heim





Norbert Stark und Daniela Gantner genießen ihr neues Zuhause

Herrliches Traumhaus mit sonniger Dachterrasse in Satteins

Mit Hilfe der Experten des Wohncenters der Raiffeisenbank im Walgau konnten Daniela Gantner und Norbert Stark ihren lange gehegten Wohnraum erfüllen. In Satteins haben sie ihr Einfamilienhaus mit Dachterrasse gebaut.

WOHNTRAUM IN SATTEINS

Das Paar hatte seit langem sehr konkrete Vorstellungen, wie das gemeinsame Zuhause aussehen sollte: ein Einfamilienhaus in sonniger Lage, mit großen Fensterfronten und lichtdurchfluteten Räumen. Zur Realisierung dieses Traums hatten die beiden die letzten Jahre zielstrebig gespart, auch mit dem Wohntausender der Raiba.

In Satteins fanden die beiden ein kleines Grundstück in Hanglage. Noch im März 2016 begann der Architekt mit der Pla-

„ Die Wohnbauexperten der Raiba haben uns dabei geholfen, unser Traumhaus zu bauen.

Daniela Gantner

nung. Seine wichtigste Aufgabe war es, das kleine Grundstück optimal auszunützen.

Von unseren Experten unterstützt

Bei der Finanzierung wurde das Paar von Oskar Einspieler und Markus Bobner vom Wohncenter in Nenzing umfassend betreut. Die erfahrenen Wohnbauexperten gaben den Häuslebauern jede Menge praktische Tipps und halfen zudem bei den Kostenschätzungen. Bei der Wahl der Baustoffe setzte das Paar vor allem auf leicht pflegbare und langlebige Materialien, wie etwa eine Schieferfassade.

Die Pläne waren fertig, die Finanzierung stand – dann ging's Schlag auf Schlag: Im April 2017 rollten die Bagger an und

begannen mit dem Aushub, bereits einen Monat später stand der Rohbau. Im März 2018 konnten Daniela Gantner und Norbert Stark ihr neues Eigenheim beziehen, wo sich die beiden rundum wohlfühlen. ■

Ihre Wohnbauexperten:

Markus Bobner

markus.bobner@raiba.at
Telefon: +43 5525 6911-121

Oskar Einspieler

oskar.einspieler@raiba.at
Telefon: +43 5525 6911-122

Nina Jenny (Assistenz)

nina.jenny@raiba.at
Telefon: +43 5525 6911-123

Raiffeisen lädt zur Fondsprobefahrt

Unter dem Motto „Fonds mit Drive“ laden die Vorarlberger Raiffeisenbanken zur Fondsprobefahrt ein: Dabei können Sie herausfinden, welcher Veranlagungstyp Sie sein könnten. Besuchen Sie uns in einer unserer Bankstellen!

FONDSSPAREN

Beim Kauf eines Autos gibt es vieles zu berücksichtigen: Sicherheit, Komfort, Nachhaltigkeit, Leistung, Flexibilität, Kosten ... Doch ob das Fahrgefühl stimmt oder nicht, lässt sich erst bei einer Probefahrt richtig gut herausfinden. Bei Fonds ist es ähnlich: Eine Probefahrt schafft Gewissheit, welche Veranlagung die Richtige sein könnte.

Sonderausstattung

Dynamisch aktiv? Oder doch lieber wertbeständig? Das Produktangebot bei Fonds ist so vielfältig wie die Anleger selbst. Und je nach Ansparziel, Veranlagungsdauer und Risikoneigung gibt es eine Vielzahl an Ausgestaltungen. Wichtig ist, dass das Investment zu den persönlichen Ansprüchen passt und am Ende das Fahrgefühl stimmt. Mit den Raiffeisen Strategiefonds bietet Raiff-

eisen Capital Management eine Produktauswahl für jeden Fahrtyp. Dabei sind Sicherheit, Leistung im Sinne von Ertrag, Flexibilität und Nachhaltigkeit wichtige Entscheidungskriterien.

Geldanlage neu: Strategiefonds

Je nachdem, ob der Schwerpunkt auf Aktien, Anleihen oder Währungen liegt und in welche Märkte und Branchen investiert wird, erhöht oder verringert sich das Risiko des Investments. Als Faustregel gilt grundsätzlich: Geringere Kurschwankungen bieten meist niedrigere Ertragschancen, größere Kursschwankungen ermöglichen eventuell höhere Erträge. Letzteres allerdings bei entsprechend größeren Risiken.

Regelmäßig: Fondssparen

Anlegen in Fonds ist auch auf regelmäßiger Basis möglich – und das bereits ab 50 Euro monatlich. Wobei regelmäßiges Fondssparen – auch mit relativ geringen Beträgen – auf lange Sicht ertragreich sein kann. Bei niedrigen Kursen bekommen Anleger für den Einzahlungsbetrag

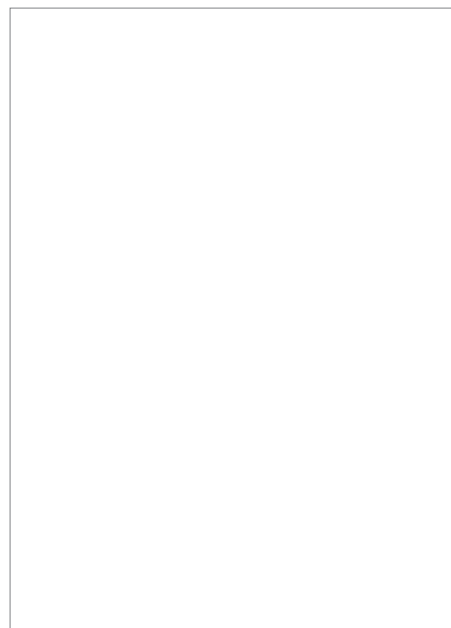
verhältnismäßig mehr Fondsanteile, bei hohen Kursen dementsprechend weniger. Wenn in billigen Phasen überdurchschnittlich viele Anteile zugekauft werden, kann dies das Gesamtinvestment bei steigenden Preisen aufwerten. Eine Garantie für sichere Profite gibt es allerdings nicht, auch Kapitalverluste können nicht ausgeschlossen werden.

Flexibel bleiben

Ein wichtiges Merkmal von Fondssparen ist die Möglichkeit, den Einzahlungsmodus nach der aktuellen persönlichen Lebenssituation zu steuern: So kann die monatliche Einzahlung jederzeit erhöht, reduziert oder unterbrochen werden. Auch eine größere Zuzahlung ist immer möglich. Die Entscheidung, ob in riskantere oder weniger riskante Wertpapiere investiert werden sollte, ist abhängig vom Ansparziel, der Veranlagungsdauer und der Risikoneigung der Anlegerin oder des Anlegers.

Am besten Sie probieren es aus: Die Raiffeisenbank im Walgau freut sich auf eine gemeinsame Fondsprobefahrt! ■

Dies ist eine Marketingmitteilung. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Veranlagungen in Fonds dem Risiko von Kursschwankungen bzw. Kursverlusten ausgesetzt sind. Auch bei Einhaltung der empfohlenen Behaltdauer können Kapitalverluste oder der Totalverlust nicht ausgeschlossen werden. Die veröffentlichten Prospekte bzw. die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG sowie die Kundeninformationsdokumente (wesentliche Anlegerinformationen) der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen unter www.rcm.at in deutscher Sprache (bei manchen Fonds die Kundeninformationsdokumente zusätzlich auch in englischer Sprache) bzw. im Fall des Vertriebs von Anteilen im Ausland unter www.rcm-international.com in englischer (gegebenenfalls in deutscher) Sprache bzw. in Ihrer Landessprache zur Verfügung. Es ist die Anlagestrategie der Fonds Raiffeisenfonds-Sicherheit, Raiffeisenfonds-Wachstum, Raiffeisenfonds-Ertrag und Raiffeisen-Active-Aktien, überwiegend in anderen Investmentfonds anzulegen. Die Fondsbestimmungen wurden von der FMA bewilligt. Der Raiffeisenfonds-Sicherheit, der Raiffeisenfonds-Ertrag und der Raiffeisenfonds-Wachstum können in mehr als 35 % des Fondsvermögens in Wertpapiere/Geldmarktinstrumente folgender Emittenten investieren: Deutschland, Frankreich, Italien, Schweiz, Vereinigte Staaten von Amerika, Kanada, Australien, Japan, Österreich, Belgien, Finnland, die Niederlande, Schweden, Spanien, Großbritannien. Im Rahmen der Anlagestrategie des Raiffeisenfonds-Sicherheit, Raiffeisenfonds-Wachstum, Raiffeisenfonds-Ertrag und Raiffeisen-Active-Aktien kann überwiegend (bezogen auf das damit verbundene Risiko) in Derivate investiert werden. Der Raiffeisen-Active-Aktien weist eine erhöhte Volatilität auf, d. h., die Anteilswerte sind auch innerhalb kurzer Zeiträume großen Schwankungen nach oben und unten ausgesetzt, wobei auch Kapitalverluste nicht ausgeschlossen werden können. Hinweis für Anleger mit anderer Heimatwährung als der Fondswährung: Wir weisen darauf hin, dass die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen kann. Die angeführten Informationen sind unverbindlich und ersetzen kein Beratungsgespräch. Sie dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder ein Angebot, eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung noch eine Finanz-/Anlageanalyse dar. Die Verbreitung dieser Marketingmitteilung sowie der Vertrieb bzw. der Erwerb der darin beschriebenen Produkte können in bestimmten Rechtsordnungen beschränkt oder gänzlich verboten sein. Personen, die einer solchen Rechtsordnung unterliegen, haben sich über solche Beschränkungen und Verbote eigenverantwortlich zu informieren und diese einzuhalten. Die hier enthaltenen Informationen sind nicht an Personen in Ländern gerichtet, in denen die Verteilung solcher Informationen rechtswidrig wäre. Es wird keinerlei Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der angegebenen Daten übernommen. Informieren Sie sich vor dem Erwerb von Wertpapieren über die damit verbundenen Chancen und Risiken bei Ihrem Wertpapierberater. Raiffeisen Capital Management steht für Raiffeisen Kapitalanlage GmbH oder kurz Raiffeisen KAG. Stand: März 2018



Raiffeisenbank im Walgau eGen

Bahnhofstraße 2 | 6710 Nenzing
Telefon: +43 5525 6911-0 | Telefax: +43 5525 6911-509
raibaimwalgau@raiba.at | www.raibaimwalgau.at



Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisenbank im Walgau, 6710 Nenzing
Diese Zeitung wird in Vorarlberg hergestellt und gedruckt.

Mit.Einander

Meine Mitgliedschaft bei Raiffeisen